

Das Poeler Inselblatt

Amtliches Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

OSTSEEBAD INSEL POEL

Nr. 269 · 24. Jahrgang · Preis 1,00 €

I. März 2013



*Die Bürgermeisterin und der
1. Stellvertreter des
Gemeindevertretervorstehers
wünschen allen
Bürgerinnen und Bürgern,
sowie allen Gästen unserer
Gemeinde ein frohes und
spannendes*

Osterfest.

*Den Schülern wünschen
wir sonnige und erholsame
Ferientage.*

*Ostern – das Fest mit einer
tiefen religiösen Bedeutung – gibt uns
Hoffnung, Freude und Leben.*

Ihre
Gabriele Richter
Bürgermeisterin

Ihr
Bodo Köpnick
1. Stellvertreter des
Gemeindevertretervorstehers



AUS DEM INHALT

Amtliches..... Seite	2	Verein Poeler Leben e.V..... Seite	7	Jahreshauptversammlung des Poeler	
Neue Poeler Rapskönigin gesucht	Seite 2	Neues rund um die 850-Jahr-Feier.....	Seite 8-9	Sportvereins 1923 e. V.....	Seite 11
Amtliches.....	Seite 3-5	Spendenübergabe der Sparkasse an den Hort		Kirchennachrichten	Seite 12
Geburtstage.....	Seite 6	KITA „Poeler Kükennest“	Seite 9	Swap-Party im Café Frieda	Seite 13
Persönliches Engagement wurde geehrt.....	Seite 6	Inselrundblick.....	Seite 10	Unser Gartentipp	Seite 13

Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

Betr.: Bebauungsplan Nr. 28 „Randbebauung Oertzenhof Süd“ Bekanntmachung der Beteiligung der Öffentlichkeit

Der Bebauungsplan Nr. 28 der Gemeinde Ostseebad Insel Poel mit der Gebietsbezeichnung „Randbebauung Oertzenhof Süd“ hat bereits eine öffentliche Auslegung erfahren. Nach dieser öffentlichen Auslegung wurde der Entwurf des Bebauungsplanes geändert.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel hat in ihrer Sitzung am 06.08.2012 den geänderten Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 28 einschließlich Begründung gebilligt und für die erneute öffentliche Auslegung nach § 4a Abs. 3 i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB bestimmt.

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 28 und der Entwurf der Begründung dazu liegen in der Zeit

vom 11. März 2013 bis zum 12. April 2013

während der Dienststunden in der Verwaltung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel, Bauamt, Gemeinde-Zentrum 13, 23999 Kirchdorf, öffentlich zu jedermanns Einsicht aus.

An umweltbezogenen Informationen stehen der Umweltbericht zum Bebauungsplan Nr. 28 mit Eingriffs- und Ausgleichsbilanzierung, ein Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag, eine Emissions- und Immissionsprognose, die Stellungnahmen des Landkreises Nordwestmecklenburg, des Landesamtes für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern sowie des Staatlichen Amtes für Landwirtschaft und Umwelt zum vorherigen Entwurf zur Verfügung.

Stellungnahmen zum geänderten Entwurf können während der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden. Nicht fristgemäß abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Ostseebad Insel Poel, den 01. März 2013

Gabriele Richter, Bürgermeisterin

Übersichtsplan:



Neue Poeler Rapskönigin gesucht!

Alle zwei Jahre Anfang Mai, wenn die Rapsfelder in voller Blüte stehen, wird auf der Insel Poel eine neue Rapskönigin gewählt. Nun steht der Termin fest: Am 11. Mai zum Rapsblütenfest wird die amtierende Königin Rike Paulmann ihre Krone der Nachfolgerin übergeben. Aufgerufen zur Bewerbung sind alle Damen, die Zeit und Lust haben dieses ehrwürdige Amt zu bekleiden. Voraussetzungen sind lediglich die Volljährigkeit und der Wohnsitz in Nordwestmecklenburg. Natürlich wäre es auch



vorteilhaft, wenn man eine gewisse Bindung zur Insel Poel hat und diese ins Herz geschlossen wurde. „Das Königinnenamt ist wirklich eine einmalige, abwechslungsreiche und persönlichkeitsfördernde Erfahrung“, bestätigt die ehemalige Rapskönigin und Mitarbeiterin der Kurverwaltung Insel Poel, Janine Kuhnert. Information aus erster Hand sind bei ihr in der Kurverwaltung unter 038425 20347 oder touristinfo@insel-poel.de erhältlich.

Festsetzung des Wirtschaftsplanes des Kommunalen Eigenbetriebes der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

Gemäß § 5 Abs.1 Nr. 2 der Eigenbetriebsverordnung i. V. § 64 Abs.1 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern stellt die Gemeindevertretung den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes der Gemeinde Ostseebad Insel Poel für das Wirtschaftsjahr 2013 mit Beschluss vom 25.02.2013 fest:

Es betragen

- | | |
|--|-------------|
| 1. im Erfolgsplan | |
| – die Erträge | 921,8 TEUR |
| – die Aufwendungen | 981,8 TEUR |
| – der Jahresgewinn | 0,0 TEUR |
| – der Jahresverlust | 60,0 TEUR |
| 2. im Finanzplan | |
| – der Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit | -7,2 TEUR |
| – der Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit | -215,3 TEUR |
| – der Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit | 162,5 TEUR |
| 3. Es werden festgesetzt | |
| – der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und | |
| 4. Investitionsförderungsmaßnahmen auf | 200,0 TEUR |
| – davon für Umschuldungen | |
| – der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung auf | |
| – der Höchstbetrag aller Kredite zu Liquiditätssicherung | 30,0 TEUR |
| 5. Der Stand des Eigenkapitals | |
| – betrug zum 31.12. des Vorvorjahres | 532,8 TEUR |
| – beträgt zum 31.12. des Vorjahres voraussichtlich | 532,8 TEUR |
| – beträgt zum 31.12. des Wirtschaftsjahres voraussichtlich | 472,8 TEUR |

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 27.02.2013 erteilt.

Kirchdorf, den 27.02.2013

Gabriele Richter, Bürgermeisterin

Neue 1. stellvertretende Bürgermeisterin

Die Gemeindevertretung wählte am 28. Januar 2013 Monika Seitz als 1. stellvertretende Bürgermeisterin der Gemeinde Ostseebad Insel Poel und benannte sie zur Ehrenbeamtin.

Zuvor wurde sie von der Bürgermeisterin, Frau Richter, vorgeschlagen und vorgestellt: Seit März 2012 ist Frau Monika Seitz (56) in der Gemeindeverwaltung beschäftigt. Frau Seitz kann auf viele Jahre Berufserfahrung zurückblicken, in denen sie sich in verantwortungsvollen Positionen beweisen konnte. Sie hat durch ihre Arbeit in den Sachgebieten Liegenschaften und Ordnung gezeigt, dass sie über ein hohes fachliches Wissen verfügt. Ihre Arbeitsweise



ist geprägt von einem hohen Maß an Sachlichkeit und Engagement, wobei die erforderlichen Entscheidungen sachgerecht und gemeinsam getroffen werden, um kommunale Belange voranzutreiben. Frau Seitz erkannte sofort die große Verantwortung und erfüllt seither diesen Bereich mit sehr großer Begeisterung und Umsicht. Als es hieß, dass das Amt des 1. Stellvertretenden Bürgermeisters neu zu besetzen ist, erklärte sie sich bereit, sich zur Wahl zu stellen, obwohl das Ehrenamt zusätzlich und sehr zeitaufwendig ist.

Wir wünschen Frau Seitz weiterhin viel Erfolg und uns eine gute Zusammenarbeit.

Rekord hilft Rekord – Stuhl gegen Wimpel Neuer Rekord – Neue Maße

Wenn man in diesem Jahr das Wort „Rekord“ auf unserer Insel hört, weiß jeder, dass damit die längste Wimpelkette gemeint ist. Aber auch unsere Nachbarstadt Wismar möchte sich dieses Jahr wieder einen Rekord sichern und im Umkehrschluss unser Vorhaben gerne unterstützen. Der Kunstverein KaSo veranstaltet am 15.06. bereits die 3. Stuhlparade. Von Arbeitslosen und Ehrenamtlichen werden alte Holzstühle aufgearbeitet, restauriert und künstlerisch gestaltet, sodass diese nach der Präsentation in der ABC-Straße gegen eine Spende den Besitzer wechseln. Es gilt, den Rekord von 242 Stühlen aus dem letzten Jahr zu brechen. Und nun kommen die Insulaner ins Spiel. Vielleicht hat noch jemand den einen oder anderen alten Holzstuhl im Keller stehen, für den er keine Verwendung mehr hat. Bitte zögern Sie nicht Ihren Stuhl zu stiften, denn es ist für einen guten Zweck. Jeder

von Poel stammende Stuhl wird mit einer 1,5 m langen Wimpelkette belohnt. Die Stühle können direkt im KaSo (ABC-Straße 17 in Wismar) abgegeben werden oder in der Kurverwaltung. Wir sind nach wie vor auf jede Hilfe angewiesen, da sich der bestehende Rekord auf über 9 km erhöht hat. Auch die Vorgaben vom Guinness-Amt sind eingetroffen und stimmen leider nicht mit unserem bisherigen Maß überein. Die vorhergehenden Wimpel werden natürlich weiterhin verwendet, um unsere Insel zu verbinden, allerdings können diese für den Rekord nicht gewertet werden. Ein Wimpel darf nun max. 19 cm breit sein und jeder Schenkel muss mindestens 25 cm lang sein. Der Abstand zwischen den einzelnen Wimpeln darf nicht größer als 5 cm sein. Die aktuellen Maße erhalten Sie in der Kurverwaltung und auf unserer Homepage www.insel-poel.de.

Janine Kuhnert

Nächste Gemeindevertreterversammlung:

25. März 2013, 19.00 Uhr

im Sitzungssaal des Gemeinde-Zentrums 13 Kirchdorf

Öffentliche Bekanntmachung EINLADUNG

Die Bürgermeisterin Gabriele Richter und der 1. Stellv. Gemeindevertretervorsteher Bodo Köpnick laden alle Gewerbetreibenden der Insel Poel zu einem Gespräch

am Montag, dem 4. März 2013, um 18.00 Uhr in die Räume der Gemeinde Ostseebad Insel Poel – Sitzungssaal – Gemeinde-Zentrum 13, OT Kirchdorf ein.

Sie haben die Möglichkeit, an die Bürgermeisterin und die Gemeindevertreter Fragen zu stellen, sowie Anregungen, Hinweise und Kritiken zu geben. Wir wünschen uns eine rege Teilnahme.

Abholtermin der gelben Säcke:

DONNERSTAG

7. März 2013

21. März 2013



Leere gelbe Säcke werden bei Heimelektronik Ilka Willbrandt in der Wismarschen Straße 22f und in der Gemeindeverwaltung Kirchdorf ausgegeben.

Bekanntmachung

Der Wasser- und Bodenverband „Wallensteingraben-Küste“, Am Wehberg 17, 23972 Dorf Mecklenburg, Telefon 03841/327580, Fax 03841/327581 gibt hiermit die Termine für die gemäß § 5 der Verbandssatzung vom 5. Juli 2001 durchzuführende Verbandsschau 2013 bekannt:

20. März 2013, 08.00 Uhr, Insel Poel
Gemeindeverwaltung Insel Poel

Dr. Behrens, Verbandsvorsteher

Stellenausschreibung – Bauhof –

Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel sucht zum 01.04.2013

eine/n Mitarbeiter/in für den Bauhof

Es handelt sich hierbei um eine Arbeitsstelle, die mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 27 Stunden befristet zu besetzen ist. Die Vergütung erfolgt entsprechend TVöD.

Zum Aufgabengebiet gehören:

- Technische Betreuung der Maschinen und des Fuhrparks
- Strandreinigung und Grünanlagenpflege
- Winterdienst
- Sauberkeit und Ordnung im Bereich der Häfen und Promenaden
- Vorbereitung und Unterstützung von Veranstaltungen
- Saisonvorbereitende Maßnahmen
- Strandkontrollen

Dazu sollten Sie folgende Voraussetzungen mitbringen:

- Führerschein der Klasse CE
- abgeschlossene, handwerklich-technische Berufsausbildung (z. B. Schlosser, Pflasterer, Maurer, Tischler, Elektriker oder Garten- und Landschaftsbauer)
- Flexibilität und Bereitschaft, auch im Schichtdienst und an den Wochenenden sowie Feiertagen zu arbeiten
- Organisations- und Teamfähigkeit

Es werden Organisationsgeschick, eigenverantwortliches Handeln sowie Durchsetzungsvermögen ebenso vorausgesetzt wie körperliche Belastbarkeit, Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit.

Ihre aussagefähige Bewerbung, inkl. Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Nachweise über entsprechende Fähigkeiten etc. senden Sie bitte schriftlich bis zum **08.03.2013** an die

Gemeindeverwaltung Ostseebad Insel Poel
Kennnummer 01-2013

Frau Poschmann
Gemeinde-Zentrum 13, 23999 Insel-Poel,
OT Kirchdorf

Bewerbungskosten werden nicht erstattet.

Gabriele Richter, Bürgermeisterin

Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

Betr.: Bebauungsplan Nr. 30 „Wohnbebauung Weitendorf Ost“ Bekanntmachung der Planaufstellung sowie der öffentlichen Auslegung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel hat in ihrer Sitzung am 25.02.2013 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 30 mit der Gebietsbezeichnung „Wohnbebauung Weitendorf Ost“ nach den Bestimmungen des § 13a BauGB beschlossen. Die Abgrenzung des Geltungsbereiches kann dem beigefügten Übersichtsplan entnommen werden.

Mit der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 30 verfolgt die Gemeinde Ostseebad Insel Poel das Ziel, die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Arrondierung des Ortseingangsbereiches Weitendorf zu schaffen. Dazu soll im Plangebiet ein allgemeines Wohngebiet ausgewiesen werden. Innerhalb des Plangebietes soll die Möglichkeit zur Errichtung von insgesamt drei neuen Wohngebäuden geschaffen werden.

Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung am 25.02.2013 ebenfalls den vorliegenden Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 30 einschließlich Begründung gebilligt und die öffentliche Auslegung nach § 13a Abs. 2 i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Die Gemeinde macht hiermit bekannt, dass der Bebauungsplan Nr. 30 im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung aufgestellt wird und dass der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 30 und der Entwurf der Begründung dazu in der Zeit

vom 11. März 2013 bis zum 12. April 2013

während der Dienststunden in der Verwaltung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel, Bauamt, Gemeindezentrum 13, 23999 Kirchdorf, öffentlich zu jedermanns Einsicht ausliegen.

Stellungnahmen zum Entwurf können während der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden. Nicht fristgemäß abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Ausle-



gung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Ostseebad Insel Poel, den 01.03.2013

Gabriele Richter, Bürgermeisterin

Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

Betr.: Aufstellung der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes Bekanntmachung der Planaufstellung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel hat in ihrer Sitzung am 25.02.2013 die Aufstellung der 4. Änderung des wirksamen Flächennutzungsplanes beschlossen.

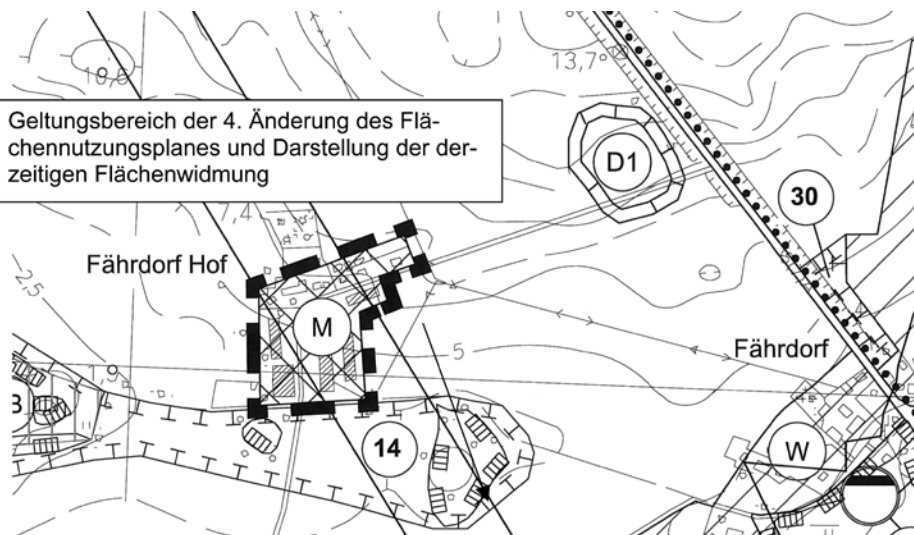
Das Planungsziel des Änderungsverfahrens besteht in der Umwidmung der für den Bereich Fährdorf Hof dargestellten „Gemischten Baufläche“ (M) in ein Sonstiges Sondergebiet (SO) mit der Zweckbestimmung „Ferienwohnen/Dauerwohnen“. Mit der Umwidmung soll die vorhandene Wohnnutzung gesichert und gleichzeitig die Möglichkeit geschaffen werden, das ferienmäßige Wohnen zu etablieren.

Die Abgrenzung des Geltungsbereiches kann dem beigefügten Lageplan entnommen werden. Die Aufstellung der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes wird hiermit bekannt gemacht.

Ostseebad Insel Poel, den 01.03.2013

Gabriele Richter, Bürgermeisterin

Übersichtsplan:



Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

Satzung über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 24 „Wohnbebauung Neuhof“

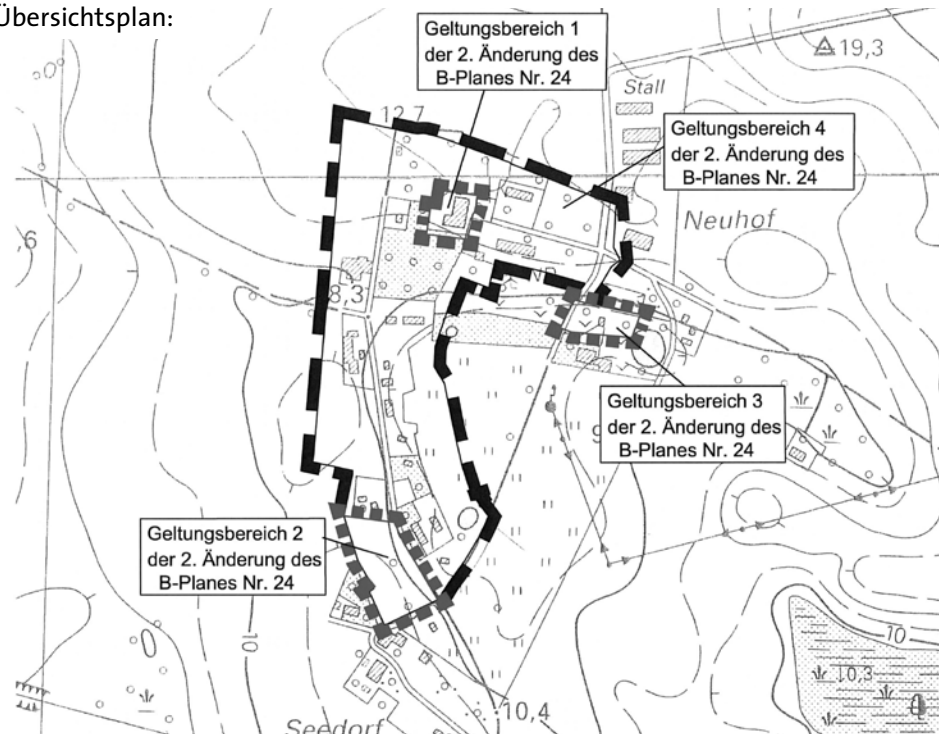
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel hat in ihrer Sitzung am 25.02.2013 die Satzung über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 24 „Wohnbebauung Neuhof“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) sowie die Satzung über die örtlichen Bauvorschriften dazu beschlossen. Die Satzung über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 24 wurde gemäß § 13 BauGB im vereinfachten Verfahren aufgestellt.

Die Satzung über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 24 sowie die Satzung über die örtlichen Bauvorschriften werden hiermit gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) und § 86 Landesbauordnung (LBauO M-V) bekannt gemacht. Die Satzung tritt mit Ablauf des Erscheinungstages dieser Bekanntmachung in Kraft. Jedermann kann die Satzung und die dazugehörige Begründung ab diesem Tage in der Gemeindeverwaltung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel, Gemeindezentrum 13, 23999 Kirchdorf, während der Öffnungszeiten einsehen und Auskunft über den Inhalt verlangen.

Unbeachtlich werden:

eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächen-nutzungsplanes, nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Übersichtsplan:



Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3, Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch den Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Etwaige Verstöße gegen Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) oder von aufgrund der KV M-V erlassenen Verfahrensvorschriften

beim Zustandekommen der Satzung über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 24 sind nach § 5 Abs. 5 KV M-V in dem dort bezeichneten Umfang unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich die Verletzung ergeben soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind.

Gemeinde Ostseebad Insel Poel, den 01.03.2013

Gabriele Richter, Bürgermeisterin Siegel

Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

Betr.: Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 11 „Blues am Turm“ Bekanntmachung der Planaufstellung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel hat in ihrer Sitzung am 25.02.2013 die Aufstellung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 11 mit der Gebietsbezeichnung „Blues am Turm“ beschlossen. Der Geltungsbereich umfasst Teile des Flurstückes 23/7 der Flur 1 in der Gemarkung Gollwitz.

Ziel der Aufstellung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 11 ist die planungsrechtliche Sicherung der bestehenden touristischen Infrastruktureinrichtung westlich der Ortslage Gollwitz. Dabei soll die vorhandene gastronomische Funktion ebenso wie die Musikveranstaltungen während der Sommersaison gesichert werden.

Die Abgrenzung des Geltungsbereiches kann dem beigefügten Lageplan entnommen werden. Die Aufstellung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 11 wird hiermit bekannt gemacht.

Übersichtsplan:



Ostseebad Insel Poel, den 01.03.2013

Gabriele Richter, Bürgermeisterin



von der Bürgermeisterin der Gemeinde Ostseebad Insel Poel an die Jubilare.

02.03. Lucka, Günter	Kirchdorf	76. Geb.	12.03. Werner, Heinz	Kirchdorf	75. Geb.
02.03. Mann, Ingeborg	Vorwerk	80. Geb.	14.03. Busch, Gerhard	Oertzenhof	80. Geb.
02.03. Orlick, Elsa	Brandenhusen	77. Geb.	14.03. Schwagerick, Ingrid	Oertzenhof	72. Geb.
04.03. Weiß, Waltraud	Kirchdorf	87. Geb.	15.03. Schwolow, Horst	Malchow	83. Geb.
04.03. Ziehl, Günter	Oertzenhof	75. Geb.	16.03. Siggel, Paul-Friedrich	Kirchdorf	73. Geb.
05.03. Bösenberg, Harri	Kirchdorf	75. Geb.	16.03. Specht, Annelies	Kirchdorf	83. Geb.
05.03. Schneider, Christel	Fährdorf	80. Geb.	17.03. Grau, Gerda	Kirchdorf	84. Geb.
05.03. Wilke, Bernt	Wangern	70. Geb.	17.03. Wolfram, Friedhelm	Kirchdorf	70. Geb.
06.03. Liersch, Gerhard	Schwarzer Busch	81. Geb.	19.03. Glüer, Otto Heinrich	Kirchdorf	79. Geb.
06.03. Waack, Siegfried	Kirchdorf	76. Geb.	19.03. Lucka, Christa	Kirchdorf	71. Geb.
07.03. Bagdowitz, Waltraud	Gollwitz	81. Geb.	19.03. Thegler, Erika	Kaltenhof	80. Geb.
07.03. Neumann, Ursula	Wangern	74. Geb.	20.03. Basan, Erika	Weitendorf	77. Geb.
07.03. Wilcken, Maria	Kirchdorf	82. Geb.	20.03. Lange, Hans-Peter	Oertzenhof	72. Geb.
08.03. Mielcarek, Ingrid	Kirchdorf	74. Geb.	20.03. Perrier, Hans-Heinrich	Kirchdorf	74. Geb.
08.03. Skowronek, Heinz	Kirchdorf	72. Geb.	21.03. Bläs, Harald	Vorwerk	72. Geb.
09.03. Meier, Hermann	Kirchdorf	77. Geb.	22.03. Kraus, Waltraut	Weitendorf	89. Geb.
10.03. Mantei, Erna	Timmendorf	82. Geb.	26.03. Ziehl, Inge	Oertzenhof	70. Geb.
10.03. Möller, Edelgard	Kirchdorf	81. Geb.	29.03. Gühne, Horst	Kaltenhof	78. Geb.
10.03. Pieper, Erna	Timmendorf	81. Geb.			
10.03. Pierstorf, Herbert	Kirchdorf	81. Geb.			
11.03. Piasta, Franz	Kirchdorf	76. Geb.			



Persönliches Engagement wurde geehrt

Die Landrätin Birgit Hesse lädt alljährlich aus dem Landkreis die Unternehmen der Region zum Wirtschaftsempfang ein. Am 30. Januar 2013 nahmen auf Vorschlag der Bürgermeisterin Gabriele Richter auch Unternehmer der Insel Poel teil, die sich auf einer besonderen Art und Weise im gesellschaftlichen Leben für andere engagieren und sich über ihr betriebliches Wirtschaften hinaus verdient gemacht haben:

- Pizzeria Kirchdorf – Christa Faust hat unzählige Veranstaltungen auf der Insel Poel mit viel ehrenamtlichem Engagement organisiert und finanziell unterstützt, ansonsten wären sie nicht in diesem Umfang durchführbar gewesen.
- Salon Inselfriseur Inh. Kathy Sager, seit 17 Jahren auf unser Insel ansässig und erfolgreich, beschäftigt eine Meisterin, eine Mitarbeiterin und ist als Ausbildungsbetrieb anerkannt. Darüber hinaus gewährt Kathy Sager finanzielle Unterstützungen für Veranstaltungen im Mehrgenerationenhaus.
- Insel-Apotheke – Sabine Bahr – abgesehen von ihrem sozialen Engagement gegenüber den Bedürftigen leistet Sie finanzielle Unterstützung für Projekte, die das Gemeinwohl in den verschiedensten Bereichen stärken.

Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel schließt sich dem Dank durch die Ehrung durch Landrätin



tin Hesse an. Die Ehrung ist ein Zeichen gegenüber allen Bürgern mit dem auch deutlich hervorgehoben wird, dass ehrenamtlicher Einsatz für unsere Gemeinschaft in der Gemeinde Insel Poel wichtig ist und wir dies auch hoch schätzen.

Gabriele Richter

Eine „nachträgliche Ehrung“



Beim Vereinsfest „Poeler Leben“ am 10. Februar 2013 wurde Rosemarie Käding nachträglich für ihr ehrenamtliches Engagement durch Bürgermeisterin Gabriele Richter und den 1. Stellvertreter des Gemeindevertretervorstehers Bodo Köpnick geehrt. Rosemarie Käding gehört zu den Menschen, die in ihrer Freizeit für andere da sind. (Laudatio PIB 02/2013) Dafür gilt unser Dank.

Vereinsfest und Mitgliederversammlung

Am Sonntag, dem 10. Februar 2013, fand in der Mehrzweckhalle in Kirchdorf die jährliche Mitgliederversammlung des Vereins Poeler Leben e.V. mit einem Vereinsfest statt. In der farbenfroh geschmückten Halle konnte die Vorsitzende unseres Vereins Kathy Waldner über 80 Mitglieder begrüßen.

Der Ablauf der Versammlung mit der Verlesung des Rechenschaftsberichtes durch Kathy Waldner sowie Kassen- und Revisionsbericht durch Helga Buhtz und Christel Schneider erfolgte zügig, damit genug Zeit blieb für den gemütlichen Teil dieses Sonntagnachmittags. Das Jubelpaar Kathy und Edmund Waldner, die tags zuvor ihren 50. Hochzeitstag feierten, nahm die zahlreichen Glückwünsche entgegen, die unsere Bürgermeisterin Gabriele Richter und Bodo Köpnick, als 1. Stellvertreter des Gemeindevertretervorstehers, überbrachten. Auch lobten diese in ihren Ansprachen die zahlreichen ehrenamtlichen Tätigkeiten und Veranstaltungen unseres Vereins, der schon seit vielen Jahren für die Poeler und auch für die Gäste und Besucher unserer schönen Insel eine großartige und verdienstvolle fast zweite Heimat geworden ist. Nach den vorzüglichen Kuchenspezialitäten und Kaffee von Frau Rubach konnten die Dabeller Müllerburschen mit ihrem umfangreichen Programm mit Späßen, Schunkel- und tanzbaren Weisen beginnen. Da wurde die Sau geschlacht und Wurst gemacht, getanzt und gelacht, so ist das mit den Poelern, die können einfach feiern



Dabler Müllerburschen beim Vereinsfest



Vereinsfest: 1. Frau Rosi Käding wurde durch die Bürgermeisterin für ihr langjährig ehrenamtliche Tätigkeit geehrt

und den Alltag mal für ein paar Stunden vergessen. Unser Trachtenchor mit einem Potpourri gängiger Lieder und die Kindertrachtentanzgruppe waren ein weiterer Höhepunkt unseres Festes. Schön, wie harmonisch die größeren Mädels mit den Lütten tanzten.

Nach dem Abendessen verabschiedeten sich die Mitglieder und Gäste und traten in heiterer Stimmung den Nachhauseweg an.

Vielen Dank an Christa Faust und ihr Team für Speis und Trank und an alle, die für den reibungslosen und lockeren Ablauf dieses schönen Festes gesorgt hatten.

Frauentag auf der Insel Poel

Der Verein Poeler Leben e.V. lädt zum internationalen Frauentag am 8. März, ab 14.00 Uhr in das Sportlerheim in Oertzenhof ein.

Bei Musik mit Holger Prestin, Kaffee und Kuchen wollen wir diesen Tag gemeinsam feiern. Das Motto ist „Gute Lauen und viel Schwung, so bleiben wir immer jung“.

Als Höhepunkt des Nachmittags findet eine Tombola statt, für die Ute Freitag und Karin Jaenicke schon fleißig Preise zusammengetragen haben. Für Kaffee und Kuchen ist ein Unkostenbeitrag von 3 Euro zu entrichten. Wir bitten um zahlreiche Anmeldungen beim Verein Poeler Leben, Tel.: 21178. *Helga Buhtz*

Das Mehrgenerationenhaus

Das Mehrgenerationenhaus strebt auf Anregung des Bundesfamilienministeriums eine Kooperation mit dem Jobcenter an. Erste Gespräche sind erfolgt. Die erste gemeinsame Veranstaltung findet am Dienstag, dem **19. März 2013, um 14.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus** statt. Es wird ein Berater der Rentenversicherung zu Fragen rund um die **Neuerungen zum Minijob** Rede und Antwort stehen (auch anonym). Wir laden alle Interessierten, sowohl Nebenverdienstler, Minijobber, Saisonkräfte als auch Arbeitgeber dazu ein.

Das **Gesundheitsmobil** hat seine Winterpause beendet und hat am **11. März 2013 um 13.00 Uhr** wieder Präventions-Sprechstunde, Behinderungsberatung und Pflegeberatung.

Am 23. Februar repräsentierten sich das Mehrgenerationenhaus und der Verein Poeler Leben wie in den Vorjahren auf der Ehrenamtsmesse. Sie fand dieses Mal in Wismar in der neuen Markthalle unter der Schirmherrschaft von Ministerin Manuela Schwesig statt. Die Atmosphäre und der Austausch mit den Besuchern



Frau Kessler und Frau Knop mit Ministerin Schwesig bei der Ehrenamtsmesse

und anderen ehrenamtlich Aktiven waren sehr gut. Man kann ehrenamtliche Arbeit, die meist im Stillen passiert, nicht genug würdigen. Mit den Ehrenamtsmessern wurde eine Plattform geschaffen, auf der ein breites Spektrum von Angeboten in der Region dargestellt wird und wichtige Vernetzungen geschaffen werden. Wir nehmen immer wieder gern teil.

Veranstaltungsplan Poeler Leben e.V. März 2013

- | | | |
|--------|-----------|---|
| 04.03. | 14.00 Uhr | Rommégruppe |
| | 14.30 Uhr | Kaffee- und
Spielenachmittag |
| 05.03. | 10.00 Uhr | Wimpeltag (bis 16.00 Uhr) |
| | 14.30 Uhr | Tanzprobe |
| | 17.30 Uhr | Chorprobe |
| | 19.00 Uhr | Ostseeklinik |
| 06.03. | 10.00 Uhr | Klößeln |
| | 14.00 Uhr | Skat |
| 07.03. | 14.00 Uhr | Nordic Walking |
| | 14.00 Uhr | Handarbeitsgruppe |
| | 15.00 Uhr | Seniorensport |
| 08.03. | 14.00 Uhr | Frauentagsfeier
Sportlerheim |
| 11.03. | 14.00 Uhr | Rommégruppe |
| | 14.30 Uhr | BINGO |
| 12.03. | 09.30 Uhr | Töpfern |
| | 14.30 Uhr | Tanzprobe |
| | 16.00 Uhr | Chorprobe |
| | 17.30 Uhr | Töpfern |
| 13.03. | 10.00 Uhr | Klößeln |
| | 14.00 Uhr | Skat |
| 14.03. | 14.00 Uhr | Nordic Walking |
| | 14.00 Uhr | Handarbeitsgruppe |
| | 15.00 Uhr | Seniorensport |
| 18.03. | 14.00 Uhr | Rommégruppe |
| | 14.30 Uhr | Kaffee- und
Spielenachmittag |
| 19.03. | 10.00 Uhr | Seniorenbeirat |
| | 10.00 Uhr | Frauenfrühstück |
| | 14.00 Uhr | Minijob
Rentenversicherungen |
| | 14.30 Uhr | Tanzprobe |
| | 16.00 Uhr | Chorprobe |
| 20.03. | 10.00 Uhr | Klößeln |
| | 14.00 Uhr | Skat |
| 21.03. | 14.00 Uhr | Nordic Walking |
| | 14.00 Uhr | Handarbeitsgruppe |
| | 15.00 Uhr | Seniorensport |
| 25.03. | 14.00 Uhr | Rommégruppe |
| | 14.30 Uhr | Kaffee- und
Spielenachmittag |
| 26.03. | 09.30 Uhr | Töpfern |
| | 14.30 Uhr | Tanzprobe |
| | 17.30 Uhr | Chorprobe |
| | 17.30 Uhr | Töpfern |
| | 19.00 Uhr | Ostseeklinik |
| 27.03. | 10.00 Uhr | Klößeln |
| | 14.00 Uhr | Skat |
| 28.03. | 14.00 Uhr | Nordic Walking |
| | 14.00 Uhr | Handarbeitsgruppe |
| | 15.00 Uhr | Seniorensport |

Zusätzliche Veranstaltungen werden extra bekanntgegeben. *Der Vorstand*



Karneval mit super Programm: Wer nicht da war, hat was verpasst! Das meint auch Frau Eggert aus Kaltenhof.



Neues rund um die 850-Jahr-Feier



850 Jahre Insel Poel – auch die SCIPpis sind aktiv dabei!



Tom Lange, Adam Chmielenko und sein Bruder Jakob holen das Segel ab.

Das SCIPpi-Geburtstagssegel zur 850sten Jahrfeier ist fertig geworden.

Am 14. Februar konnten die Poeler SCIPpis ihr Optisegel zum Inselgeburtstag abholen und schon mal probetalber am Mast und Baum befestigen.

Wie alle SCIPpis freuen sich auch Tom, Adam und Jakob auf die vielen tollen Veranstaltungen im Jubiläumsjahr.

Am 6. April 2013 wir das SCIPpi-Ansegeln vom Ufer in Niendorf zum Segelclub in Kirchdorf sein. Die DGzRS und der Bauhof der Poeler Kurverwaltung haben dazu schon ihre Unterstützung zugesagt. Ab dann zeigen die SCIPpis beim Segeln Flagge für unsere Heimat, die Insel Poel. Ein weiteres Geburtstagssegel



Die SCIPpis A dam, Tom und Jakob haben das Segel am Mast und Baum angeschlagen.

wird ebenfalls mit Festbemalung versehen. Das Flaggschiff „SCIPpi“ erhält die Segelkennung „POE 2013“ mit der Unterstreichung blau-gelbgrün und wird so auch beim Segeln vom Inselgeburtstag künden.

Wer mehr über die Poeler SCIPpis wissen möchte, klickt auf einfach auf unserer Internetseite www.scippis.net durch.

Ahoi und viele Grüße von Hubertus,
Jugendleiter der Poeler SCIPpis

Wimpel-Wimpel-Wimpel-Wimpel

Liebe Wimpeldorfverantwortliche,
wir treffen uns am 14.03.2013 um
18.00 Uhr im MGH Kirchdorf.

Tagesordnung:

1. Erfahrungsaustausch – rund um den Wimpel
2. Informationen zum Rekord
3. Einteilung der Strecken-Verantwortlichkeit

Mit freundlichen Grüßen

Marlies Grewsmühl, Team 850

Rückfragen unter Telefonnummer: 21016

Ostermarkt am 23. März 2013

Auch im Jubiläumsjahr gibt es natürlich wieder einen Ostermarkt. Dieser findet am 23.03.2013 von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr in der Mehrzweckhalle in Kirchdorf statt. Hier kann man sich wieder von Dekorationsideen rund um Ostern inspirieren lassen und das eine oder andere Präsent erwerben. Wer es lieber etwas persönlicher mag, kann vor Ort ein individuelles Geschenk für Jung und Alt selbst basteln.

Unser Aufruf „850 Eier schmücken unsere Insel“ soll an diesem Tag seinen krönenden Abschluss finden. Die selbst gestalteten Eier werden dann unsere Schule, den Kindergarten, das Hortgelände und unsere Kurklinik schmücken. Die Eier können bis zum 22.03.2013 in



der Kurverwaltung oder am 23.03.2013 vor Ort abgegeben werden.

Unsere Kleinen dürfen sich ab 15.30 Uhr auf kleine Osterüberraschungen freuen, die sie dann gemeinsam mit Meister Lampe suchen.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Unser traditioneller Kuchenbasar soll natürlich auch wieder stattfinden und die Einnahmen kommen der „850-Jahr-Feier“ zugute. Wir hoffen, dass unsere fleißigen Poeler Kuchenbäcker uns auch wieder unterstützen.

Alle interessierten Standbetreiber können sich unter der Telefonnummer 038425 21016 anmelden.

Marlies Grewsmühl, Team 850



Theaterstück zur 850-Jahr-Feier



Wie bereits in einer der vorigen Ausgaben des „Inselblattes“ erwähnt, soll am Festwochenende im September das Theaterprojekt „Die Konferenz der Tiere“ nach einer Geschichte von Erich Kästner aufgeführt werden. Zu einem Gespräch mit dem Theaterintendanten und Regisseur

Klaus Engeroff sind interessierte Erwachsene eingeladen, insbesondere auch Lehrpersonen, deren Kinder/Schüler für eine Mitwirkung im Stück in Frage kommen, oder Erwachsene, die sich organisatorisch wie technisch z. B. in Workshops für Masken und Kostüme mitgestaltend

beteiligen wollen. Ein erstes Planungstreffen findet am 7. März um 16.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus statt. Hier soll zum Inhalt des Stücks, zur Anzahl der Mitwirkenden als Darsteller, zur Probengestaltung und zu den Workshops informiert werden.

M. Fahlenbock

Das Team „850-Jahr-Feier“ möchte sich bedanken bei :

Christine und Günter Fickel
Rosemarie Knop
Burkhardt Glüder
Martin Thegler
Jürgen Hinz; Ute Hack
Bärbel und Rainer Bank
Inge und Kurt Slomka
Ute Vehlhaber
Gisela Schimborski
Monika Feiler
Friederike Nolte
Karl Heinrich Bläsing
Maria Anna Friedrich
Wolfgang Klemm
Wolfgang und Ingrid Scheel
Bruno und Renate Eggers
Volker und Karin Schreiber
Hermann Wessel
Dr. Marlene Freude
Jörg Söffker
Jürgen Eggers
Marion Kraus
Paul und Eva-Marie Köhn

Annegret Kolof
Janine Kuhnert und Sebastian Henke
Irene Rosenthal
Elke und Erich Kappus
Regine Tunesi
Werner und Irene Rabe
Else und Fred Hadrian
Stefanie Wendt
Ingo und Sibylle Fiedler
Emil Mikolon
Tino und Nadine Mews
Wilko Böhme, Paula Böhme
Karin Gerda
Helga Buhtz
Bernd und Ursula Lange
Christian Uhlmann, Katrin Köpnick
Sieglinde und Hannes Buchholz
Günther und Brunhilde Kruse
Karl-Heinz und Irena Kraus
Fam. Bülle, Fam. Ristau
Ralf und Sabine Eggers
Christian und Monika Gössel
Horst Warbinek

den Personen/ Firmen:

Olaf Broska
Liane Gerhardt
Eberhard, Otto, Conrad Mirow
Regina Aepinus-Weyer
Bauer-Immobilien, Gabriele Bauer
Bäuerliche Produktivgenossenschaft
Autohaus Lange Wismar
Nicolaus Verwaltungsgesellschaft
Poeler Schützengilde 2012 e.V.
Gemeinde Blowatz

**und ein besonderer Dank gilt der
Norddeutschen Pflanzenzucht für seine sehr
großzügige Spende.**

Das Team „850-Jahr-Feier“ freut sich über die große Resonanz und hofft auf weitere Spenden auf folgendes Konto:

Poeler Faschingsclub e.V.
Volks- und Raiffeisenbank Wismar
Konto Nr.: 3309070, BLZ: 13061078
Verwendungszweck: 850-Jahr-Feier

Ab 1. März gibt es den Poeler Teller 18 Gastronomen sind dabei

Wie wir alle wissen, steht dieses Jahr unter einem ganz besonderen Stern, unser 850-jähriges Jubiläum. Schon jetzt verbindet dieses Ereignis die gesamten Inselbewohner. Verschiedene Aktionen tragen dazu bei, dass die Einheimischen dichter zusammenrücken. Und auch die Gewerbetreibenden bringen sich aktiv mit ins Geschehen ein. So sagten 18 Gastronomen bereitwillig ihre Teilnahme zu, als das Organisationsteam der 850-Jahr-Feier auf sie zuzug und anfragte, ein Gericht für 850 Cent zu kreieren. Das Resultat sind sehr abwechslungsreiche und schmackhafte Mahlzeiten. Zur besseren Übersicht der teilnehmenden Restaurants wurde eigens dafür ein Flyer gedruckt, in welchem die jeweiligen „Poeler Teller“ aufgeführt sind. Fehlen dürfen natürlich auch nicht die Kontaktdaten des Unternehmens sowie der Querverweis zur Karte. Und



selbst wenn ein Gast noch nicht von der Aktion und dem Flyer gehört hat, wird durch ein Schild erkennbar sein, dass die Gaststätte mitmacht und so wird noch mehr Aufmerksamkeit auf diese Aktion gelenkt. In diesem Sinne: Lassen Sie es sich schmecken!

Janine Kuhnert

Spendenübergabe der Sparkasse an den Hort KITA „Poeler Kükennest“

Am 22. Januar 2013 wurde unsere Erzieherin Heike Buchholz zur Sparkasse am Kagenmarkt in Wismar von der Filialleiterin, Frau Labsin, eingeladen.

Frau Buchholz wurde dort sehr freundlich begrüßt und erhielt ein Sparschwein, in dem 221,76 € enthalten waren.

Dank der großen Spendenbereitschaft vieler Kunden der Sparkasse MNW konnte das Geld an Vereine und Einrichtungen übergeben werden.

Dazu gehörte auch der Hort der KITA „Poeler Kükennest“. Wir werden dafür Spiele und Sandspielzeug kaufen.

Vielen Dank sagen die Kinder vom Hort und die Erzieher!



Wir vermissen den Nistkasten im Schulgarten!



Am Sonntag, dem 17. Februar 2013, wurde das Fehlen des Nistkastens im Schulgarten bemerkt. Wir stellen nun die Frage an alle Anwohner und winterlichen Gartenbesucher, ob ihnen möglicherweise aufgefallen ist, dass sich jemand am Apfelbaum zu schaffen machte und den Nistkasten entwendete.

Schulkinder der höheren Klasse hatten ihn gefertigt und die dankbare Annahme durch gefiederte Freunde waren der Lohn.

Wir bitten, den Kasten zurückzubringen, damit unsere Gartenkinder auch weiterhin Natur aus nächster Nähe beobachten und erleben können.

H. N.

Wer sind die Umweltsünder?

Immer, wenn wir aus dem Stubenfenster schauen, „erfreuen“ wir uns, wie die Hecke an unserem Wäscheplatz zur Mülldeponie wird. Mit leeren Flaschen, Plastikschachteln, Papierresten wird die Umwelt „verschönt“. Auch die Reste der Hauswoche werden von Unbekannten an der Hecke abgeladen. Das Entsorgen an der Mülltonne ist vermutlich zu beschwerlich. Oder sind es die Garagenanlieger, die beim Vorbeigehen ihren Müll „verlieren“? Wir sind bemüht das Umfeld unserer Wohnungen sauber zu halten.

*Karin Jaenecke, im Namen der Bewohner
aus der Strandstraße 1*

Sprechstunde der Bürgermeisterin jeden Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr in den Räumen der Gemeindeverwaltung, Gemeinde-Zentrum 13

Die Bürgersprechstunde findet

am 7. und 21. März 2013
um 17.00 Uhr mit Bodo Köpnick stellvertretend für den Gemeindevertretervorsteher statt.

Schiedsstelle



Jeden zweiten Donnerstag im Monat, der nächste Termin ist am 14. März 2013 von 16.00 bis 17.00 Uhr, führt unser Schiedsman Fritz

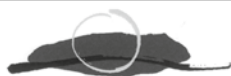
Hildebrandt in der Gemeindeverwaltung, Gemeinde-Zentrum 13 in Kirchdorf, seine Sprechstunde durch, **Telefon: 038425 20751**.

Gemeinde Ostseebad Insel Poel

Gemeinde-Zentrum 13, 23999 Insel Poel, OT Kirchdorf, Tel.: 038425 42810, Fax: 428122

Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch: geschlossen
Dienstag: 08.00–12.00 Uhr
13.00–16.00 Uhr
Donnerstag: 08.00–12.00 Uhr
15.00–18.00 Uhr
Freitag: 08.00–12.00 Uhr



Kurverwaltung

Kurverwaltung Insel Poel,
Wismarsche Straße 2, Kirchdorf
Tel.: 038425 20347, Fax: 4043
Internet: www.insel-poel.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag
9.00 – 12.00 + 14.00 – 17.00 Uhr

Öffnungszeiten:

Inselmuseum Poel
Möwenweg 4, 23999 Kirchdorf
Tel.: 038425 20732
Internet: www.insel-poel.de

Öffnungszeiten:

Dienstag, Mittwoch und Sonnabend
10.00 bis 12.00 Uhr
Führungen nach Absprache auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Gemeindebibliothek

Öffnungszeiten, Tel.: 20287

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag:

10.00 bis 16.00 Uhr

Mittwochs bleibt die Bücherei geschlossen.



Der Veranstaltungskalender der Gemeinde Ostseebad Insel Poel kann unter www.insel-poel.de abgerufen werden.

Neues aus der Inselbibliothek Kirchdorf

Die Inselbibliothek Kirchdorf stellt seit 15. Februar 2013 einen Online-Katalog (Web-Opac) zur Verfügung.

Der Web-Opac – Was ist das?

OPAC = Online Public Access Catalogue ist ein Katalog im Internet, der den Gesamtbestand der Bibliothek anzeigt.

Sie finden ihn unter:

<http://www.insel-poel.de/insebibliothek.php>

Dort finden Sie einen Link <Online_Katalog der Inselbibliothek Kirchdorf>. Dieser führt Sie direkt zur Seite des Kataloges.

Im Online-Katalog können Sie Ihr Leserkonto einsehen, welches täglich aktualisiert wird.

In der Inselbibliothek liegt ein Flyer aus, auf dem genaue Informationen zum Umgang mit dem Online-Katalog stehen. Weiterhin gibt es

Informationen zu den jeweilig ausgewählten Medien, zur Inselbibliothek, den Öffnungszeiten oder Sie schicken uns einfach ein Mail.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Ausprobieren und Stöbern im Katalog und stehen Ihnen jederzeit mit Rat und Tat zur Seite.

Bibliothek aktuell

Bitte beachten Sie die geänderten Öffnungszeiten vom 25. März bis 5. April 2013. Frau Röpcke ist an folgenden Tagen für Sie da:

26.03. von 10.00-12.00 und 13.00-16.00 Uhr

28.03. von 13.00-15.00 Uhr

02.04. von 10.00-12.00 und 13.00-16.00 Uhr

04.04. von 13.00-16.00 Uhr

An den anderen Tagen ist die Inselbibliothek geschlossen. Ab 8. April 2013 sind wir wieder wie gewohnt für Sie da. Wir wünschen Ihnen ein frohes Osterfest.

Leserkonto

Sie können hier nachsehen, welche Medien Sie ausgeliehen sowie vorgemerkt haben (Stand: 19.02.2013 12:56).

Lesernummer:

Passwort:

Altpapiersammlung

Am 20. März erfolgt unsere nächste Altpapiersammlung in der Zeit von 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr.

Danke an die fleißigen Sammlern und die Sammler, die uns das Papier in den Hort bringen. Wir holen das Altpapier auch an anderen Tagen persönlich ab, sollten Sie am 20.03.13 nicht zu Hause sein.

Die Kinder und Erzieher vom Hort
Tel.: 01744055974 oder 038425/42400



Sommer-Ferien-Abenteuer für Kinder von 6 bis 16 Jahren

Das Kinder- und Jugendcamp Naundorf (Mittelsachsen) organisiert erlebnisreiche **Sommer-Ferien-Abenteuer** für Kinder und Jugendliche von 6 bis 16 Jahren. Auf dem abwechslungsreichen Programm stehen u. a. Erlebnisbad, Grillabende, Sportfest, Bowling, Nachtwanderung, Disco, Neptunfest, Lagerfeuer, Fußball, Tischtennis, Ausflug im Reisebus zum Sonnenlandpark, Spiel und Spaß und vieles mehr. Die Übernachtung erfolgt in gemütlichen Bungalows mit Doppelstockbetten. Wir haben ein riesiges Freigelände mit vielen Spielmöglichkeiten!

Termine:

13.07. - 20.07.2013

20.07. - 27.07.2013

27.07. - 03.08.2013

03.08. - 10.08.2013

10.08. - 17.08.2013

Infos und Anmeldungen:

Telefon 03731 215689 oder

www.ferien-abenteuer.de

Adresse des Ferienlagers:

Kinder- und Jugendcamp Naundorf, Dorfstraße 60, 09627 Bobritzsch, OT Naundorf



AOK-Mobil

Am Mittwoch, dem 13. März 2013, von 10.00 bis 11.00 Uhr, ist das AOK-Mobil auf dem Parkplatz des Gemeinde-Zentrums in Kirchdorf für seine Kunden oder die es noch werden möchten vor Ort da.

Blutspendetermin Kirchdorf, Insel Poel

Regionale Schule, Straße der Jugend 5,
OT Oertzenhof,
13. März 2013, 15.00–18.00 Uhr



„Kinder“, wie die Zeit vergeht – 10 Jahre Tagesmutter Freia –

In den letzten 10 Jahren war ich insgesamt 25 kleinen Knirpsen behilflich, ihre eigene kleine Welt zu entdecken.

Bei Spiel und Spaß konnte ich ihnen Regeln, Normen und Werte vermitteln und bei gesundem, selbst gekochtem Essen konnten sie groß und stark werden.

Auch tägliches Spielen an der frischen Luft, Spaziergänge, unterschiedliche Unternehmungen mit anderen Tagesmüttern und deren Kindern brachten Abwechslung in den Alltag. Der jährliche Höhepunkt war immer das gemeinsame Sommerfest mit Eltern und Geschwistern.

Aber ohne das mir entgegengebrachte Vertrauen durch die Eltern wäre dies alles nicht möglich gewesen.

Deshalb möchte ich mich auf diesem Wege bei allen Eltern bedanken, die mir bisher ihre Goldschätze anvertraut haben. Im Besonderen ein

danke an die Eltern von Johannes, Johanna, Ferdinand, Olivia und Greta, die ich im Moment bei mir in der Tagespflege betreue.

Auch in Zukunft möchte ich in dieser bewährten Weise weiterarbeiten.

Freia Doberschütz, Fährdorf, Tel. 038425 20899



Ferdinand, Johanna, Greta, Johannes und Olivia im Schnee

Was gibt es Neues in der Ostseeklinik Poel ?

Im Rahmen unserer Info-Serie über die Ostseeklinik Poel berichten wir in dieser Ausgabe des „Inselblatts“ über die im August 2012 durchgeführte Zertifizierung der Klinik und den Erhalt des BAR-Zertifikats System QM REHA.

Es war ein großer Schritt zur

Sicherung der Zukunft für alle Mitarbeiter. „Die Qualität unserer Arbeit, die uns immer schon wichtig war, wurde durch externe Auditoren geprüft“ berichtet Claudia Dohn, die Beauftragte für das Qualitätsmanagement (QM) der Ostseeklinik Poel. Es waren in der Tat zwei lange aufregende Tage, an denen von Auditoren vom TÜV SÜD die Erarbeitung und Umsetzung des Leitbildes, das medizinische Konzept sowie die gesamten Abläufe der Klinik geprüft, untersucht und bewertet wurden.

Claudia Dohn: „Insbesondere konnten wir zeigen, dass wir unseren ganzheitlichen Therapieansatz auch tatsächlich leben und natürlich am Patienten umsetzen.“ Die Auditoren waren begeistert! Besonders hervorgehoben wurden das QM-Handbuch und der hohe Reifegrad, aber auch die gute Darstellung der Prozesse und der dazugehörigen Dokumente.

An diesen für die Ostseeklinik Poel außergewöhnlichen Tagen im August wurde klar, dass bei den Mitarbeitern die Qualität oberste Maxi-



me ihrer Arbeit ist und Qualitätsmanagement nicht nur auf dem Papier steht. Als Erfolgsfaktor für den ausgeprägten Reifegrad des QM-Systems sahen die Auditoren besonders die Teamarbeit zwischen den Fachabteilungen und die Qualität der Abstimmungsprozesse. Hier zeigte sich, dass alle Mitarbeiter das ganzheitliche Therapiekonzept im Sinne einer Körper-Geist und Seele-Behandlung auch leben. Über das medizinische Therapiekonzept hinaus hat insbesondere der Bereich Hygiene sowie das HACCP-Konzept der Küche die Auditoren überzeugt.

„Das Zertifikat ist ein Gütesiegel unserer Arbeit“, sagt Claudia Dohn. „Wir sind bestrebt, diesen hohen Standard zu halten und unsere Qualität kontinuierlich zu verbessern. Dabei stellen wir den Patienten in den Mittelpunkt und reagieren flexibel und ohne bürokratischen Formalismus auf die Bedürfnisse des Patienten. Unsere Ziele sind zufriedene Eltern und Kinder, Kostenträger und Mitarbeiter.“

Als Abschluss dieser aufregenden Tage feierte die Klinik mit ihrer Chefärztin, Frau Dr. Schröder, das Zertifikat, indem die Mitarbeiter gemeinsam bei einem Glas Sekt auf das bedeutende Ereignis anstießen.

Fortsetzung folgt im nächsten „Inselblatt“. A. H.

Jahreshauptversammlung des Poeler Sportvereins 1923 e.V.

Hiermit lädt der Poeler SV alle Mitglieder und passiven Sportler offiziell zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein. Sie steht ganz im Zeichen des 90. Jahrestages des Vereins und ist eingebettet in das 850. Jahr der Nennung der Insel Poel. Die JHV findet am **9. März 2013 um 18.00 Uhr** in den Räumen des „SPORTLERMEIM“ statt.

Wir verfahren nach folgender

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Ehrungen
6. Diskussion
7. Wahl des Kassenprüfers
8. Schlusswort des 1. Vorsitzenden

Der Vorstand rechnet mit einer regen Beteiligung, da es auch um die würdige Vorbereitung unseres Jubiläums geht. *Der Vorstand*

Osterfeuer der Freiwilligen Feuerwehr Kirchdorf

Traditionell führen die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Kirchdorf auch in diesem Jahr wieder ihr Osterfeuer durch. Dieses findet am Donnerstag, dem **28. März, um 19.00 Uhr** hinter



der Sporthalle in Kirchdorf statt. Dazu sind alle Bürger und Gäste der Gemeinde recht herzlich eingeladen. Für die gastronomische Betreuung sorgt die Freiwillige Feuerwehr – auch der Osterhase wird erwartet.

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr hoffen auf eine rege Teilnahme und wünschen allen ein schönes Osterfest.

ANNONCE



Ein unvergesslicher Tag!

Wir möchten uns auf diesem Wege für die vielen Glückwünsche und Aufmerksamkeiten anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit

bedanken.

Ein ganz herzliches Dankeschön geht an den Ministerpräsidenten Erwin Sellering, an die Landrätin Birgit Hesse, an die Gemeinde Insel Poel und den Ortsausschuss Kirchdorf der SPD.

Unser ganz besonderer Dank gilt den Mitgliedern des Vereins „Poeler Leben“, insbesondere Frau Rubach.

Edmund und Katharina Waldner

Kirchdorf, im Februar 2013

Hilfe beim Zimmerservice

für unsere Ferienwohnungen am Schwarzen Busch und Kirchdorf von Mai bis September gesucht.

Bezahlung nach Vereinbarung, Anfragen unter
Telefon: 038425 20265 oder 0152 33644843



Die Poeler Kirchgemeinde gibt bekannt und lädt ein

Gottesdienste und Veranstaltungen:

KALENDER DER EV.-LUTH.
KIRCHGEMEINDE POEL

Gottesdienste

- jeden Sonntag um 10.00 Uhr im Gemeindeforum des Pfarrhauses mit Kindergottesdienst
- ab Palmsonntag (dem 24. März) sind die Gottesdienste wieder in der Kirche; jeden Sonntag um 10.00 Uhr
- Gottesdienste in der Karwoche und zum Osterfest:
- Palmsonntag um 10.00 Uhr mit Kindergottesdienst mit Verteilung von Palmwedeln an die Gottesdienstbesucher
- Abendandachten am Karmontag, Karfreitag und Karfreitag jeweils um 19.00 Uhr im Gemeindeforum des Pfarrhauses (mit verschiedenen Predigern!)
- Gottesdienst mit Abendmahl am Gründonnerstag um 19.00 Uhr im Gemeindeforum
- Gottesdienst mit Chorgesang und Abendmahl am Karfreitag um 10.00 Uhr in der Kirche
- Tenebragottesdienst (mit Verdunklung der Kirche und Abendmahl/Traubensaft) am Karfreitag um 19.00 Uhr in der Kirche
- Feier der Osternacht am Ostersonntag, dem 31. März um 5.30 Uhr (denken Sie an die Zeitumstellung!!) in der Kirche mit Lichtfeier, Taufen, Chorgesang und Abendmahl
- Familiengottesdienst zum Osterfest am Ostersonntag um 10.00 Uhr mit Osterspiel
- Gottesdienst am Ostermontag um 10.00 Uhr in der Kirche

Regelmäßige Veranstaltungen

- Chorprobe jeden Montag um 19.30 Uhr im Gemeindeforum
- Bastelkreis jeden Dienstag um 13.30 Uhr im Pfarrhaus
- Religionsunterricht jeden Mittwoch und Donnerstag in der Schule
- Vorkonfirmandenunterricht jeden Donnerstag um 16.00 Uhr im Pfarrhaus
- Seniorennachmittag am Freitag, dem 1. März, um 14.30 Uhr im Gemeindeforum; Weltgebetstag der Frauen: Thema „Frankreich“ – Texte von einheimischen Frauen über ihr Land und über ihre Arbeit in den dortigen christlichen Gemeinden, auch mit landestypischen Gerichten
- Konfirmandenunterricht jeden Freitag um 17.30 Uhr im Konfirmandensaal
- Taufunterricht für Erwachsene (bitte den Aushängen in den Schaukästen entnehmen)

Besondere Veranstaltungen im März:

- Zeiten für die Proben für das diesjährige musikalische Osterspiel werden den Kindern in der Schule und über die Aushänge in den Schaukästen der Kirchgemeinde mitgeteilt.

Sprechstunde

- montags 10.00 bis 12.00 Uhr (Änderungen möglich – Schaukästen entnehmen)

Adresse

– Ev.-luth. Pfarre, Möwenweg 9, 23999 Kirchdorf/Poel; Tel.: 038425/20228 oder 42459; E-Mail: mi.grell@freenet.de ; Kontaktadressen in Vertretungsfällen bitte den Schaukästen der Kirchgemeinde entnehmen.

Konto für Kirchgeld, Spenden und Friedhofgebühren:

Volks- und Raiffeisenbank eG Wismar, Konto-Nr.: 3324303; BLZ: 130 610 78

Pastor Grell im Radio

Er ist wieder einer der fünf Autoren von „Moment Mal“ – zu hören beim NDR 2 (Frequenzen: 98,5 für Schwerin, 91,9 für Lübeck, 93,5 für Rostock).

Die Termine:

02.03. um ca. 9.15 Uhr: „Die ganze Welt ist komisch außer Dir und mir, und manchmal muss ich denken, auch Du läufst nicht ganz rund!“

07.03. um ca. 18.15 Uhr:

„Glauben heißt neu Aufbrechen“

Sie hielten es nicht mehr aus, so wie es war. Asbjörn Kloster, geboren 1823, musste als Lehrling in einem Kaufmannsladen in Stavanger in Norwegen Alkohol an die Kunden verkaufen und sah, wie diese durch das Trinken ihr Leben und das Leben ihrer Familien ruinierten. Er verließ den Laden, studierte in Norwegen und England, gründete später eine Privatschule und wurde zum Vater der Abstinenzbewegung in Skandinavien. Sein bester Freund, Sören Oleson, sollte 1848 mit 21 Jahren seinen Kriegsdienst antreten. Er weigerte sich. Er lehnte alle Gewalt ab und wollte nichts tun, was zur Verletzung oder zum Tod eines anderen Menschen führen könnte. Er wurde verhaftet, mehrmals ausgepeitscht, wurde nach zwanzig Wochen Haft unter schlimmsten Bedingungen entlassen. Anna Ravnaas, angeregt durch ihren Cousin Asbjörn Kloster, erkannte in jungen Jahren, dass der christliche Glaube sich nicht in Riten erschöpft und nicht ohne Folgen für das Leben bleiben kann. Und wie viele andere in und um Stavanger in dieser Zeit sind diese drei jungen Menschen Quäker geworden. Bald wurden die Quäker verfolgt. Anna erlebte, wie die Behörden Heu und Kühe von manchen Bauernhöfen und sogar den Herd und den Esstisch aus dem Haus von Verwandten abholten. Bevor die meisten dieser norwegischen Quäker nach Amerika ausgewandert sind, schrieben sie Bittschreiben an die betreffenden königlichen Ämter. Sie beriefen sich dabei oft auf Martin Luther, und zwar gegen die lutherische Kirche, die sie verfolgte. Gewissensfreiheit, ein lebendiger Glaube, die Heilige Schrift als Maßstab des Lebens und der Lehre und bei alledem die Liebe zu allen Menschen, für die Christus gestorben ist – wollte das

12.03. um ca. 18.15 Uhr:

„Martin Luther und die Toleranz“

15.03. um ca. 18.15 Uhr: „Die Toda“

20.03. um ca. 18.15 Uhr:

„Kinder, von der Reue habt ihr nüsch!“

(Ein Tribut an Hildegard Nausch)

22.03. um ca. 18.15 Uhr: „Geboren, um zu leben“

28.03. um ca. 18.15 Uhr:

„Von Göttern und Teufeln“

30.03. um ca. 9.15 Uhr: „Ein Osterglaube“.

nicht Luther mit seiner Reformation?! Wo war das noch in der Kirche zu spüren, die sich nach ihm nannte? ... Anna Ravnaas und Sören Oleson haben später in Amerika geheiratet, und ich bin deren Nachfahr – ja ich, der ich ja Pastor in der Kirche bin, von der sie so enttäuscht waren. Seitdem ich mich erinnern kann, sind mir diese beiden (wie auch Asbjörn Kloster) Vorbilder gewesen – Vorbilder, weil sie gegen den Strom geschwommen sind und sich offen für das eingesetzt haben, was der Würde des Menschen dient. Asbjörn Kloster fand sich nicht ab mit den Gegebenheiten, kämpfte gegen den bei vielen beliebten Alkoholgenuss zum Wohl derer, die durch Alkohol ihr Leben verdorben hatten, und wenn es um diesen Kampf ging, schonte er weder seinen Geldbeutel noch seine Kräfte. Anna Ravnaas und Sören Oleson verließen ihr bequemes Leben in der vertrauten Heimat wegen ihrer Überzeugungen und begaben sich in ein fernes und fremdes Gebiet, um dort in Freiheit zu leben und zu glauben. Die Stimmen und Schriften dieser Menschen mahnen mich auch noch heute, und sie prägen mir als Pastor auf ihre Weise das ein, was Luther immer lehrte: „Die Kirche muss sich immer reformieren“. Damit verschaffen sie mir auch eine gesunde Distanz zur Institution Kirche, und zwar zum Wohl der Kirche, denn das, was die Kirche verkündigen will und soll, wollten auch sie, will auch ich. Es fragt sich bloß: Wie macht man das heute? Dass wir in der evangelischen Kirche diese Frage immerzu und immer wieder neu stellen, gehört zu unseren Wesensmerkmalen, und wo das unterbleibt, ist nichts Gutes zu erwarten.

Es grüßt Sie herzlich

Ihr Pastor Dr. Mitchell Grell!

Adventgemeinde Kirchdorf

Gottesdienste und Veranstaltungen

Gottesdienst jeden Samstag

09.30 Uhr Bibelgespräch

09.30 Uhr Kindergottesdienst

10.45 Uhr Predigtgottesdienst

Pfadfinder

03.03. Bau von Nisthilfen

17.03. Aktion „CPA-Poel räumt auf“

28.03. – 1.04. Osterlager in Friedensau

Weitere Infos unter 038425 20270

Kids von 8 bis 15 Jahren sind herzlich

willkommen.

Adresse

Adventgemeinde Kirchdorf

Kieckelbergstraße 23, 23999 Kirchdorf

Kontakt

Pastor Klaus Tiebel, Tel.: 03841/700 760

Falk Serbe, Tel.: 038425 20270

ANNONCE

Reinigungskraft gesucht für Ferienwohnungen in Timmendorf

ab Mai 2013

Bezahlung nach Vereinbarung

Bei Interesse bitte melden
– Ferienhäuser Liethmann –

Telefon:

0172 4206194

0172 3914747

„Swap-Party für junge und junggebliebene Frauen im Café Frieda“

Haben Sie nicht alle irgendwann eine Kette, ein Tuch, eine Handtasche oder ein Kleidungsstück gekauft, welche Sie unbedingt haben mussten? Zu Hause war es am nächsten Tag dann leider nicht mehr ganz so passend wie gedacht. Schade, nun liegt es im Schrank und Sie wollen es nicht mehr. Dann bringen Sie doch bis zu drei Teile mit zur Swap-Party! Vielleicht findet sich ja doch eine Liebhaberin dafür und sie können nach einem anderen Teil auf „die Jagd“ gehen. Während einer spannenden Versteigerung können Sie sich mit Ihren Freundinnen beraten und sich mit einem Glas Prosecco und Fingerfood verwöhnen lassen. „To Swap“ kommt aus dem Englischen und heißt tauschen. Los geht es am Sonnabend, dem 02.03.2013, um 18.00 Uhr! Karten zum Preis von 15 € sind ab sofort im Café Frieda erhältlich. Reservierungen nehmen wir bis zum 01.03. entgegen unter Tel. 038425/429820.



Presseticker des RFSV Insel Poel e.V.

Poeler Pferdesporttage im April

Datum: 5. bis 7. April 2013

Ort: Reitanlage Plath in Timmendorf

- Aufbauprüfungen für junge Pferde
- Springprüfungen von Klasse E für die Kleinspringen bis zur Profi-Klasse S* mit Siegereunde

- Spannendes Finale des Hallenfahrercups für Vierspanner
- Einweihung des Vereinshindernisses in den Inselfarben anlässlich der 850-Jahre-Feier
- Öffentliche Musikveranstaltung am Samstag Abend AB/JP

10 Jahre außer Rand und Band – Fasching an der Waterkant

Oh Mann, war das toll, hatten wir einen Spaß, und wir hoffen, dass es euch auch so ging. Viele Wochen mit Stress, Proben ohne Ende, Nähen, Basteln und Bühnenbauten liegen nun hinter uns. Aber wir bereuen nicht eine Minute. Nein, im Gegenteil! Uns Mitgliedern vom Faschingsclub hat es unendlich viel Spaß und Freude gemacht, euch zu unterhalten und euch durch ein fast dreistündiges Programm zu führen. Aber los ging alles am Freitagvormittag mit unserem Kinderfasching. Eine ganze Meute Kinder, mit vielen lustigen und unterschiedlichen Kostümen, waren unserem närrischen Aufruf gefolgt. Beim Dosen werfen, Glücksrad drehen oder Topf schlagen, beim Tanzen und Toben, sowie bei Würstchen und Apfelsaft, verging die Zeit wie im Fluge.

Am Nachmittag durften wir dann unsere Senioren begrüßen. Nach Kaffee und Kuchen brachte uns Frau Bösenberg mit ihrer Schlumpfen – Bande zum Lachen. Es ist immer wieder schön zu sehen, mit wie viel Freude und Engagement die Damen bei der Sache sind. Dann waren wir mit unserem Programm an der Reihe.

Und so, wie wir am Freitag aufgehört haben, so machten wir am Samstagabend weiter. Trotz kleiner Versprecher oder auch mal ein falscher Schritt beim tanzen, – keiner ist perfekt-, durchlebten wir 10 Jahre Poeler Fasching.



Ein Höhepunkt folgte dem Anderen, jeder von uns gab sein Bestes, und trotzdem so mancher Muskel schmerzte und wir das auch heute noch spüren, sind wir stolz auf uns und euch. Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr und hoffen, euch auch dann wieder begrüßen zu dürfen.

Bis dahin, Fischköpp Ahoi

Zu erwähnen wäre noch, dass wir unsere Chefin Marlies anlässlich des 10. jährigen Bestehens des Poeler Faschingsclubs und zu ihrem runden Geburtstag mit dem Titel „Ehrenfischköpp“ geehrt haben. Damit möchten wir unseren Dank für ihre Arbeit in allen Bereichen unseres Clubs ausdrücken. Ohne sie wären wir nicht das, was wir jetzt sind.

UNSER GARTENTIPP

Monat März

Kompost, Baumschnitt und Pflanzenanzucht stehen an



Der Frost ist vorbei, deshalb sollte der Erhaltungs- bzw. Verjüngungsschnitt der Obstbäume und Sträucher vollendet werden. Da nur „ab“ keine Lösung ist, sollte man sich schon ein wenig kundig machen. Dabei hilft der „Treffpunkt Lehrgarten“ in Groß Stieten. Am 23. März findet ab 9.00 Uhr eine Veranstaltung zu Theorie und Praxis des Baumschnitts statt.

Auch ohne Gewächshaus und Frühbeet lassen sich Pflanzen vorkultivieren, um die Vegetationszeit vorzuziehen. Bei Kopf- und Eisbergsalat (möglichst frühe Sorten) sollte anstelle von Saattöpfchen in kleine Töpfchen einzeln gesät werden, um beim Verpflanzen ein gutes Anwachsen zu garantieren. Frühe Möhren lassen sich erzielen, wenn bei Aussaat Anfang März und frühen Sorten mit Vlies und nach dem Vereinzeln mit Kulturschutznetz gegen die Möhrenfliege gearbeitet wird. Auch Brokkoli lässt sich ab Mitte März in Einzel-Töpfchen vorziehen. Vor dem Auspflanzen sollte immer eine Abhärtungsphase vorausgehen, damit die Kultur gelingt.

Während für die Anzucht spezielle Anzuchterde mit geringem Nährstoffgehalt sinnvoll ist, benötigen die Pflanzen zum zügigen Wachstum an Ort und Stelle eine gründliche Nährstoffzufuhr. Da Kompost ein besonders wertvoller Dünger ist, sollte ihm auch besondere Aufmerksamkeit zuteil werden. Zu unterscheiden ist zwischen Reif- und Frischkompost. Wie bereits aus dem Namen hervorgeht, hat der Reifkompost eine entsprechend längere Lagerzeit (Rotte) hinter sich, die zu einem dunklen, feinkrümeligen Substrat geführt hat. Dagegen enthält der Frischkompost noch viele grobe Stücke, da der Rotteprozess noch im Gange ist. Er ist aber reich an Nährstoffen und Bodenlebewesen und sollte deshalb nur oberflächlich eingearbeitet werden, da Sauerstoff für die weitere Umsetzung der Pflanzenteile erforderlich ist.

Ihre Kleingartenfachberatung

ANNONCE

Ein herzliches Dankeschön
sagen wir allen Verwandten,
Freunden, Bekannten, Kollegen
und Nachbarn für die Glückwünsche,
Blumen und Geschenke zu unserer
Hochzeit.
Jacqueline (geb. Pflüger)
und Dave Kohl

Notdienste und Notrufe für Poeler und Gäste

Arztpraxis Gebser, Poel (038425) 20271
 Arztpraxis Aepinus-Weyer, Poel (038425) 20263
 Ärztliche Bereitschaft LK (0385) 50000
 Mo.-Do. ab 19.00 Uhr
 Fr. von 16.00 Uhr bis Mo. 7.00 Uhr
 Elektro Frenkel (038425) 42873
 Feuerwehr 112
 Frauennotruf (03841) 283627
 Heizung/Sanitär Fa. Bruhn (038425) 20201
 Heizung/Sanitär Köpnick & Trost (038425) 42466
 Heizung/Sanitär Olaf Broska (038425) 42519
 Insel-Apotheke (038425) 4040
 Kinder-/Jugend-Notruf (03841) 282079
 Notaufnahme Klinikum (03841) 330
 Polizei 110
 Polizei Insel Poel (038425) 20374
 Polizei Wismar (03841) 2030
 Post Kirchdorf (038425) 20295
 Es können hier keine Bankgeschäfte getätigt werden.
 Bereitschaftsdienst
 Wochenende, Nacht- und Notdienst
 Schlüsselnotdienst (03841) 62575
 Tierärztlicher Notdienst (03841) 46100
 Wasserschutzpolizei (03841) 25530
 Yachtservice, G. Müller (0172) 6426293
 Zahnarztpraxis Oll, Poel (038425) 20250
 Zweckverband Wismar (0172) 3223381
 (Bereitschaftsnummer)

HIER WIRD AUCH AM PREIS GESÄGT.

199 €

UVP des Herstellers: 239 €



Der STIHL Benzin-Motorsäger MS 170-D:

- leicht und handlich
- ideal zum Brennholzsägen, zum Auslichten und zur Grundstückspflege
- mit Katalysator und Antivibrationssystem

Wir beraten Sie gern!

Am Wallensteingraben 18
 23972 Dorf Mecklenburg
 Tel.: 03841 790918
 Fax: 03841 790942
 info@lmv-mv.de

Landmaschinenvertrieb
Dorf Mecklenburg GmbH

VERKAUF • VERMIETUNG VERWALTUNG



www.Bauer-Immobilien-Wismar.de

Kirchdorf – Terrassen-WE zu verkaufen

2-Raum-Apartment in gepflegter Anlage
 53,45 m² Wfl., EBK, D-Bad,
 KP: 90.865,- Euro + Garage + NK

Info: **Gabriele Bauer + Team**

Breite Straße 53 · 23966 Wismar
 Tel.: 03841 328750 · Handy: 0160 94662071
www.bauer-immobilien-wismar.de

Bauernregeln und Weisheiten aus Omas Zeit

Wer's Wetter scheut,
kommt niemals weit.

erschieden im Gondrom Verlag 1997

Besichtigung Neubau Residenz „Christoph Kolumbus“ Ostseebad Insel Poel Kirchdorf, Am Kieckelberg 7-11

Ostern vom 30. März bis 1. April 2013 von 10.00 bis 17.00 Uhr

Zur Vermietung – 10 Apartments, Größen: 56 bis 140 m²
mit Erdwärme

Unverbaubarer Ostseeblick – parkähnliche Wohnanlage auf gesichertem in sich abgeschlossenem Areal ca. 3 ha

- Einbauküche
- Aufzug
- Kamin
- 2 Bäder
- zwei Balkone
- Sauna
- Kellerraum



- Außenrollläden
- barrierefrei
- Fußbodenheizung
- Marmor- und Holmassivfußböden
- Dreifachisolierverglasung
- Große Garagen

Höchster Qualitätsanspruch ist unser Gebot.

Mietpreis: 12,50 € Warmmiete

Infos: w.b.rinne@t-online.de Tel.: 04182 6154 Mobil: 0171 8322114

Lohn- und Einkommensteuer Was können wir für Sie tun?

HILFE RING

Wir helfen unseren Mitgliedern in Fragen der **Lohn- und Einkommenssteuer** – von der Steuererklärung für Arbeitnehmer über das Kindergeld bis zur Eigenheimzulage.

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring Deutschland e.V.
(Lohnsteuerhilfverein)

23999 Kirchdorf/Poel Kieckelbergstraße 8 A
Tel.: 03 84 25/2 06 70 Fax: 03 84 25/2 12 80
Mobil-Tel.: 0171/3486624 E-Mail: brunhilde.hahn@LHRD.com



Bestattungsunternehmen Dieter Hansen GmbH

Die Behördengänge belasten Sie besonders?

Wir erledigen das für Sie.



Hauptstraße 13 · 23992 Neukloster · 038422 - 25357 | Lübsche Straße 127 · 23966 Wismar · 03841 - 213477
www.bestattungen-hansen-mv.de

Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel übermittelt zum Internationalen Frauentag am 8. März die herzlichsten Glückwünsche.

Anzeigen- und Redaktionsschluss für den April 2013 ist der 18. März 2013.

Impressum:

DAS POELER INSELBLATT – Amtliches Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

Herausgeber
Gemeinde Ostseebad Insel Poel,
Gemeinde-Zentrum 13
23999 Kirchdorf

Redaktion/Anzeigenverwaltung:

Gabriele Richter, Gemeinde-Zentrum 13,
Tel.: 038425 428118, Fax: 038425 428122
E-Mail: sekretariat@inselpoel.net, hauptverwaltung@inselpoel.net
Internet: www.ostseebad-insel-poel.de

Herstellung:

Verlag „Koch & Raum“ Wismar OHG, Dankwartstraße 22,
23966 Wismar; Tel.: 03841 213194, Fax: 03841 213195

Erscheinungsweise: monatlich

Bezug: im Abonnement oder im Verkauf im Gemeinde-Zentrum und Gewerbebetrieben der Gemeinde Ostseebad Insel Poel
Im amtlichen Bekanntmachungsblatt des „Poeler Inselblattes“ erscheinen öffentliche Bekanntmachungen von Satzungen und Verordnungen der Gemeinde Insel Poel.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.
Für unaufgefordert eingesandte Beiträge wird keine Haftung übernommen.